

Steuernummer des Spezial-Investmentfonds / des Altersvorsorgevermögenfonds / der Anteilklasse

## Anlage FB

X

Ausfertigung für das Finanzamt des Anlegers

X

Ausfertigung für das Finanzamt des Investmentfonds

X

Ausfertigung für den Anleger

X

Ausfertigung für den Investmentfonds

### Angaben zum Anleger

Steuernummer des Anlegers

Bisherige Steuernummer des Anlegers <sup>11</sup>

Wirtschafts-Identifikationsnummer

Identifikationsnummer

Ausländisches eindeutiges Identifikationsmerkmal

ISIN

Anrede

Namenszeile 1

Namenszeile 2

Straße

Hausnummer

Hausnummernzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl (Inland)

Ort (Inland)

Postleitzahl und Ort (Ausland)

Staat (Ausland)

Bei dem Anleger handelt es sich um eine <sup>12</sup>

1 = Körperschaft.  
2 = Personengesellschaft.  
3 = natürliche Person.

### Nur bei erstmaligem Eintritt oder endgültigem Austritt im Geschäftsjahr der Feststellung:

Eintrittsdatum des Anlegers im Geschäftsjahr der Feststellung

Austrittsdatum des Anlegers im Geschäftsjahr der Feststellung

### Nur wenn der Fonds-Aktiengewinn, der Fonds-Abkommensgewinn und/oder der Fonds-Teilfreistellungsgewinn nicht für alle Anleger ermittelt und bekannt gemacht wurden: <sup>5</sup>

Der Fonds-Aktiengewinn wurde für den Anleger ermittelt und bekannt gemacht.

1 = Ja  
2 = Nein

Der Fonds-Abkommensgewinn wurde für den Anleger ermittelt und bekannt gemacht.

1 = Ja  
2 = Nein

18	Der Fonds-Teilfrestellungsgewinn wurde für den Anleger ermittelt und bekannt gemacht.	1 = Ja 2 = Nein
<b>Geschäftsjahresbezogene Feststellungen <sup>13</sup></b>		
<b>Feststellungen zu § 30 InvStG bei wirksam ausgeübter Transparenzoption</b>		
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern werden nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgenden Besteuerungsgrundlagen gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:		
	Nach § 30 Absatz 1, 4 und 5 InvStG dem Anleger als Gläubiger im Geschäftsjahr zugerechnete inländische Beteiligungseinnahmen nach § 6 Absatz 3 InvStG und sonstige inländische Einkünfte nach § 6 Absatz 5 InvStG mit Steuerabzug	EUR Ct
19		
20	In Zeile 19 enthaltene Einnahmen im Sinne des § 3 Nummer 40 EStG	
21	In Zeile 19 enthaltene Bezüge im Sinne des § 8b Absatz 1 KStG	
22	In Zeile 21 enthaltene Bezüge, die die Voraussetzungen des § 45 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 und 3 InvStG erfüllen	
<b>Feststellungen zur Anrechenbarkeit der einbehaltenen Kapitalertragsteuer nach § 31 Absatz 3 InvStG bei wirksam ausgeübter Transparenzoption <sup>14</sup></b>		
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern werden nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgenden Besteuerungsgrundlagen gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:		
23	In Zeile 19 enthaltene Kapitalerträge im Sinne des § 43 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1a EStG und des § 36a Absatz 1 Satz 4 EStG	
24	Auf die Kapitalerträge laut Zeile 23 tatsächlich einbehaltene Kapitalertragsteuer, vermindert um die erstattete Kapitalertragsteuer	
<b>Feststellungen zu § 31 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 InvStG in Verbindung mit § 36a Absatz 1 bis 3 EStG</b>		
25	In Zeile 23 enthaltene Kapitalerträge, für die der Spezial-Investmentfonds / der Altersvorsorgevermögenfonds die Voraussetzungen für eine vollständige Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 31 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 InvStG in Verbindung mit § 36a Absatz 1 bis 3 EStG nicht erfüllt	
26	In Zeile 24 enthaltene Kapitalertragsteuer auf die Kapitalerträge laut Zeile 25 (Diese Kapitalertragsteuer ist gemäß § 31 Absatz 3 Satz 2 InvStG nicht vollständig anrechenbar, soweit auf Anlegerebene keine der Rückausnahmen nach § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 1 oder 2 InvStG Anwendung findet.) <sup>15</sup>	
27	In Zeile 23 enthaltene Kapitalerträge, für die der Spezial-Investmentfonds / der Altersvorsorgevermögenfonds die Voraussetzungen für eine vollständige Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 31 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 InvStG in Verbindung mit § 36a Absatz 1 bis 3 EStG erfüllt (Betrag laut Zeile 23 abzüglich Betrag laut Zeile 25)	
28	In Zeile 24 enthaltene Kapitalertragsteuer auf die Kapitalerträge laut Zeile 27 (Für die vollständige Anrechenbarkeit dieser Kapitalertragsteuer müssen auf Anlegerebene - vorbehaltlich der Rückausnahmen des § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 1 oder 2 InvStG - noch die Voraussetzungen für die Anrechenbarkeit nach § 31 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 InvStG erfüllt sein.) (Betrag laut Zeile 24 abzüglich Betrag laut Zeile 26) <sup>15</sup>	
<b>Feststellungen zu § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 2 InvStG</b>		
29	In Zeile 25 enthaltene Kapitalerträge, bei denen der Spezial-Investmentfonds / der Altersvorsorgevermögenfonds im Zurechnungszeitpunkt seit mindestens einem Jahr ununterbrochen wirtschaftlicher Eigentümer der Aktien oder Genussscheine ist (§ 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 2 Halbsatz 1 InvStG)	
30	In Zeile 26 enthaltene Kapitalertragsteuer auf die Kapitalerträge laut Zeile 29 (Diese Kapitalertragsteuer ist aufgrund der Rückausnahme nach § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 2 InvStG vollständig anrechenbar, soweit der Anleger im jeweiligen Zurechnungszeitpunkt seit mindestens einem Jahr ununterbrochen wirtschaftlicher Eigentümer der Spezial-Investmentanteile ist, § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 2 Halbsatz 2 InvStG.) <sup>15</sup>	
31	In Zeile 27 enthaltene Kapitalerträge, bei denen der Spezial-Investmentfonds / der Altersvorsorgevermögenfonds im Zurechnungszeitpunkt seit mindestens einem Jahr ununterbrochen wirtschaftlicher Eigentümer der Aktien oder Genussscheine ist (§ 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 2 Halbsatz 1 InvStG)	
32	In Zeile 28 enthaltene Kapitalertragsteuer auf die Kapitalerträge laut Zeile 31 (Diese Kapitalertragsteuer ist auch bei Nichterfüllung der Voraussetzungen nach § 31 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 InvStG durch den Anleger aufgrund der Rückausnahme nach § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 2 InvStG vollständig anrechenbar, soweit der Anleger im jeweiligen Zurechnungszeitpunkt seit mindestens einem Jahr ununterbrochen wirtschaftlicher Eigentümer der Spezial-Investmentanteile ist, § 31 Absatz 3 Satz 3 Nummer 2 Halbsatz 2 InvStG.) <sup>15</sup>	
<b>Feststellung zu § 33 Absatz 2 Satz 3 und 4 in Verbindung mit Absatz 4 InvStG bei wirksam ausgeübter Immobilien-Transparenzoption <sup>16</sup></b>		
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:		
33	Nach § 33 Absatz 2 Satz 3 und 4 in Verbindung mit Absatz 4 InvStG dem Anleger im Geschäftsjahr zugerechnete inländische Immobilienerträge nach § 6 Absatz 4 InvStG und sonstige inländische Einkünfte nach § 6 Absatz 5 InvStG ohne Steuerabzug	

Feststellung des Zinsertrags im Sinne des § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG		EUR	Ct
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
34	Zinsertrag im Sinne des § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG für Zwecke des § 4h Absatz 1 EStG (positiver Betrag laut Zeile 37; Mindestbetrag 0)		
<b>Ermittlung des Zinsertrags im Sinne des § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG <sup>17</sup></b>			
35	Nach § 46 Absatz 2 InvStG ermittelter anzusetzender Zinsertrag nach Berücksichtigung einer unterjährigen Kürzung negativer Erträge aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen <sup>18</sup>		
36	Davon ab: Negativer Zinsertrag nach § 46 Absatz 3 Halbsatz 2 InvStG (Betrag laut Zeile 41)		
37	Zinsertrag im Sinne des § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG		
<b>Feststellung des negativen Zinsertrags im Sinne des § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres</b>			
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
38	Negativer Zinsertrag im Sinne des § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 43)		
<b>Ermittlung des negativen Zinsertrags im Sinne des § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres</b> (Angaben ohne Vorzeichen)			
39	Negativer Zinsertrag zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
40	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangener Teil des negativen Zinsertrags		
41	Davon ab: Minderung des positiven Zinsertrags des Geschäftsjahres nach § 46 Absatz 3 Halbsatz 2 InvStG (positiver Betrag laut Zeile 35, höchstens jedoch Betrag laut Zeile 39 vermindert um Betrag laut Zeile 40)		
42	Dazu: Negativer Zinsertrag im Sinne des § 46 Absatz 1 Satz 1 InvStG des Geschäftsjahres (negativer Betrag laut Zeile 37 ohne Vorzeichen)		
43	Negativer Zinsertrag im Sinne des § 46 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres		
<b>Feststellung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge im Sinne des § 35 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres</b>			
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
44	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 49)		
<b>Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge im Sinne des § 35 Absatz 3 InvStG zum Ende des Geschäftsjahres</b>			
45	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
46	Dazu: Summe der Zurechnungsbeträge des Geschäftsjahres <sup>19</sup>		
47	Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete Zurechnungsbeträge (einschließlich der nach § 31 Absatz 2 InvStG ausgezahlten Beträge) <sup>20</sup>		
48	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene Zurechnungsbeträge		
49	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres		
<b>Feststellung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge im Sinne des § 35 Absatz 3a InvStG zum Ende des Geschäftsjahres</b>			
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
50	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 55)		
<b>Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge im Sinne des § 35 Absatz 3a InvStG zum Ende des Geschäftsjahres</b>			
51	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
52	Dazu: Summe der Immobilien-Zurechnungsbeträge des Geschäftsjahres <sup>19</sup>		

		EUR	Ct
53	Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete Immobilien-Zurechnungsbeträge (einschließlich der nach § 33 Absatz 2 Satz 5 in Verbindung mit § 31 Absatz 2 InvStG ausgezahlten Beträge) <sup>20</sup>		
54	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene Immobilien-Zurechnungsbeträge		
55	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten Immobilien-Zurechnungsbeträge zum Ende des Geschäftsjahres		
<b>Feststellung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres</b>			
<b>Feststellung, wenn der Anleger dem Körperschaftsteuergesetz unterliegt und kein Anleger im Sinne des § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG ist</b>			
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
56	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 63)		
<b>Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres, wenn der Anleger dem Körperschaftsteuergesetz unterliegt und kein Anleger im Sinne des § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG ist</b>			
57	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
58	Dazu: Summe der ausschüttungsgleichen Erträge des Geschäftsjahres (Summe der Beträge aller Zeilen 156 der Anlage ATV) <sup>19</sup>		
59	Davon ab: In Zeile 58 enthaltene Summe der im Geschäftsjahr gezahlten und periodengerecht abgegrenzten inländischen und ausländischen Steuern, vermindert um die erstattete inländische und ausländische Steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre (Fondseingangsseite) <sup>21</sup>		
60	Davon ab: Im Geschäftsjahr einbehaltene und abgeführte Kapitalertragsteuer gemäß § 50 InvStG einschließlich der bundes- oder landesgesetzlich geregelten Zuschlagsteuern zur Kapitalertragsteuer auf ausschüttungsgleiche Erträge, vermindert um im Geschäftsjahr erfolgte Erstattungen (Fondsabgangsseite) <sup>22</sup>		
61	Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge (der Vorjahre) <sup>20</sup>		
62	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene noch nicht zur Ausschüttung verwendete ausschüttungsgleiche Erträge <sup>23</sup>		
63	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres		
<b>Feststellung, wenn der Anleger eine natürliche Person ist und die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen hält, aber kein Anleger im Sinne des § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG ist</b>			
Gegenüber dem Spezial-Investmentfonds und den Anlegern wird nach § 51 Absatz 1 InvStG (bei Altersvorsorgevermögenfonds: in Verbindung mit § 53 Absatz 3 Satz 1 InvStG) die nachfolgende Besteuerungsgrundlage gesondert und einheitlich festgestellt und dem oben genannten Anleger zugerechnet:			
64	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres (Betrag laut Zeile 71)		
<b>Ermittlung der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres, wenn der Anleger eine natürliche Person ist und die Spezial-Investmentanteile im Betriebsvermögen hält, aber kein Anleger im Sinne des § 20 Absatz 1 Satz 4 oder 5 InvStG ist</b>			
65	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres (laut gesonderter und einheitlicher Feststellung)		
66	Dazu: Summe der ausschüttungsgleichen Erträge des Geschäftsjahres (Summe der Beträge aller Zeilen 179 der Anlage ATV) <sup>19</sup>		
67	Davon ab: In Zeile 66 enthaltene Summe der im Geschäftsjahr gezahlten und periodengerecht abgegrenzten inländischen und ausländischen Steuern, vermindert um die erstattete inländische und ausländische Steuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre (Fondseingangsseite) <sup>21</sup>		
68	Davon ab: Im Geschäftsjahr einbehaltene und abgeführte Kapitalertragsteuer gemäß § 50 InvStG einschließlich der bundes- oder landesgesetzlich geregelten Zuschlagsteuern zur Kapitalertragsteuer auf ausschüttungsgleiche Erträge, vermindert um im Geschäftsjahr erfolgte Erstattungen (Fondsabgangsseite) <sup>22</sup>		
69	Davon ab: Im Geschäftsjahr ausgeschüttete ausschüttungsgleiche Erträge (der Vorjahre) <sup>20</sup>		
70	Davon ab: Aufgrund der Veräußerung von Spezial-Investmentanteilen im Geschäftsjahr untergegangene noch nicht zur Ausschüttung verwendete ausschüttungsgleiche Erträge <sup>23</sup>		
71	Summe der noch nicht zur Ausschüttung verwendeten ausschüttungsgleichen Erträge zum Ende des Geschäftsjahres		

